





# Förderrichtlinie der Warum-Nicht?-Stiftung

## Wer kann einen Antrag auf Unterstützung oder Förderung stellen?

Jede Einrichtung oder Institution, die Projekt durchführt, die Kinder in Armutslagen unterstützt, kann einen Antrag auf Förderung stellen.

## Was fördert die Warum-Nicht?-Stiftung

Die Stiftung fördert Projekte und Maßnahmen, die Kinder in Armutslagen unterstützen. Es sollen Projekte sein

-  de Kindern helfen, mit den Herausforderungen im Alltag zurechtzukommen.
-  für Familien in Armutslagen, durch die die soziale und emotionale Fähigkeiten der Kinder und der Familien gestärkt werden
-  die Kindern zu Beginn der Schulzeit dabei helfen, sich in der neuen Umgebung zurechtzufinden, sich an neue Anforderungen anzupassen und die Lernangebote anzunehmen
-  für Kinder und Jugendliche in der Sekundarschule, bei denen der Aufbau von Selbstwirksamkeit und Resilienz gefördert werden

## Wie kann man sich bewerben?

Man kann sich jederzeit bewerben.

Die Antragsteller müssen folgendes darstellen:

die genaue Zielsetzung (siehe dazu auch das Antragsformular)

- das Vorgehen
- die Kosten
- den Zeitrahmen
- ihre „Expertise“ oder Vorerfahrungen in diesem Feld.

Alle Informationen dazu finden sich auf der Website der Stiftung unter <https://warum-nicht-stiftung.de>

Die Anträge erfolgen in der Regel schriftlich. Ggf. werden Antragsteller zur detaillierteren Erläuterung ihrer Anträge zu einem Gespräch eingeladen

## Welche Bedingungen sind mit der Förderung verbunden?

Die Förderpartner sind verpflichtet, den Stiftungsvorstand über Fortschritte und Probleme bei der Durchführung des Projektes informieren und zum Abschluss des Projektes einen Bericht zu erstellen, der dem Vorstand vorgelegt wird.

Konkret heißt das:

- der Vorstand wird über Fortschritte und Probleme bei der Durchführung des Projektes schriftlich informiert
- auf Anfrage werden Fortschrittsberichte erstellt
- im Abschlussbericht werden die Ergebnisse in Bezug auf die Ziele dargestellt und beschrieben, ob und in welchem Maß sie erreicht wurden
- im Abschlussbericht wird aufgeführt, wozu und wie die Fördergelder verwendet wurden.
- Die Kommunikation nach außen muss auch ein Hinweis auf die Förderung durch die Warum-Nicht-Stiftung enthalten.